



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 22. August 2024

Nummer 34

Austausch mit dem Landtagsabgeordneten Raimund Haser (CDU)

Am vergangenen Freitag machte der Landtagsabgeordnete der CDU für den Wahlkreis Wangen-Illertal, Raimund Haser, Halt in Tannheim. Er nahm sich Zeit, um sich über aktuell relevante Themen und Herausforderungen der Gemeinde, wie den Hochwasserschutz und die anstehende Ganztagesbetreuung der Schulkinder auszutauschen.



Bürgermeister Heiko De Vita (links) und Landtagsabgeordneter der CDU für den Landkreis Wangen-Illertal Raimund Haser (rechts)

Der auf Energie- und Umweltthemen spezialisierte Christdemokrat setzt sich besonders für die Stärkung des ländlichen Raumes ein. Bürgermeister Heiko De Vita sprach mit ihm im Rahmen seiner „Sommertour“ über verschiedene kommunal- und landespolitische Themen wie z.B. die Planung der Ganztagesbetreuung von Schulkindern. Die Diskussion steht im Kontext der landesweiten Bemühungen, die Bildungsinfrastruktur zu stärken und Familien zu entlasten. Planungstechnisch besteht aus Sicht der Kommunen allerdings noch Verbesserungsbedarf, nicht nur in Personalfragen.

Auch der Hochwasserschutz zählt zu einem der kommunalen Top-Themen. Nach Vorstellung der derzeitigen Situation betonte Herr De Vita die Notwendigkeit, entsprechende Schutzkonzepte zu verbessern. „In der Zusammenarbeit zwischen Land und Kommune liegt hierbei der Schlüssel zur erfolgreichen Bewältigung dieser Herausforderungen.“, so De Vita.

Auch über spezielle örtliche Themen, wie die Feier zum 925-jährigen Bestehen der Gemeinde Tannheim im Jahr 2025, wurde gesprochen. Das Jubiläum würdigt nicht nur die lange Geschichte des Ortes, sondern bietet zudem die Gelegenheit, den Zusammenhalt zu stärken und gemeinsam Großes auf die Beine zu stellen.

Der Besuch von Raimund Haser war somit geprägt von einem intensiven Austausch über aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven der Gemeinde. Der Landtagsabgeordnete der CDU sicherte der Gemeinde seine Unterstützung zu und versprach, die Anliegen aus Tannheim in seine politische Arbeit einfließen zu lassen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	06.02.2024 bis 31.12.2024	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsache wurde im Rathaus abgegeben:

- Fußball



Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 01, Tel. 922-0.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Jetzt zukünftigen Schulweg üben - für einen sicheren und gesunden Schulweg

Bald ist es soweit – nach den Sommerferien werden die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler eingeschult! Für die Kinder ist es der Start eines neuen Lebensabschnitts. Dieser aufregende und wichtige Schritt ist für die Kinder und auch für ihre Eltern mit vielen Veränderungen, neuen Herausforderungen, Erwartungen, aber auch zahlreichen Fragen verbunden.

Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) hat zahlreiche Tipps und praktische Hinweise für die Eltern und Kinder für den zukünftigen Schulweg:

- Praxistipps – Eltern können mit ihrem Kind den zukünftigen Schulweg vor dem ersten Schultag üben: Dabei ist es wichtig, dass die Kinder im Straßenverkehr Verkehrssituationen richtig erkennen, einschätzen können und dabei wissen, wie sie richtig auf optische und akustische Signale, Ampeln, Blinken von Autos und Hupen reagieren.
- Den zukünftigen Schulweg spielend lernen mit dem digitalen Schulwegtrainer: Der Schulwegtrainer vermittelt Erstklässlerinnen und Erstklässlern spielerisch und digital wichtige Kompetenzen für den Straßenverkehr. Alle Informationen unter: www.schulwegtrainer.de
- Zahlreiche Präventionsangebote von der UKBW für Schülerinnen und Schüler: Die UKBW nimmt die zukünftigen Erstklässlerinnen und Erstklässler sowie alle Schülerinnen und Schüler bei der Verkehrserziehung an die Hand.

Weitere Informationen unter:

<https://www.ukbw.de/arbeits-gesundheitsschutz/schule>

WOCHENMARKT

TANNHEIMER WOCHENMARKT
AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

Chor Tonitus lädt am 22.08. ein zu Räubersemmel, auch vegetarisch & Aperol Spritz

Jeden Donnerstag 16-18 Uhr

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Das neue Semesterprogrammheft Herbst/Winter 2024/2025 ist als Vorschau auf unsere Homepage www.vhs-illertal.de verfügbar! Werfen Sie einen Blick auf die neuen Angebote. Anmeldungen sind erst ab dem 5. September möglich.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Tierisches Landleben“: Familienführungen im Museumsdorf Am Sonntag, 25. August dürfen sich Familien auf zwei Sonderführungen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach freuen. Die Führungen rund um das Thema „Tierisches Landleben“ beginnen um 11 und 14 Uhr.

Was frisst ein Huhn? Und warum wälzt sich das Schwein im Schlamm? Antworten auf Fragen wie diese und noch mehr erfahren Klein und Groß bei den Familienführungen. Museumsbegleiterin Cornelia Veeseer führt durch das Museumsdorf zu den verschiedenen Museumstieren wie Schweinen, Kühen und Schafen und erklärt deren Nutzen für die Menschen gestern und heute. Bei den 60-minütigen Führungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Eine Anmeldung ist am Tag selbst vor Ort an der Kasse möglich. Eine Fahrt mit der Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. rundet den Familienausflug ins Museumsdorf ab.

Hitze und Trockenheit:

Waldbestände auf Käferbefall kontrollieren und Schadholz umgehend aufarbeiten

Trockene und heiße Tage bieten ideale Bedingungen für den Buchdrucker, um sich zu entwickeln und zu vermehren. Der Käfer schwärmt aus, bohrt Stämme an und legt unter der Rinde von Fichten seine Eier ab. Die schlüpfenden Larven fressen dort am Bast und führen so zum Absterben des Baumes, mit entsprechendem wirtschaftlichen Schaden. Bis zum Juli war der sichtbare Borkenkäferbefall noch gering, die Niederschläge erschwerten das Auffinden (das typische Bohrmehl wurde abgewaschen), die Käfer konnten sich unentdeckt weiter vermehren. Jetzt allerdings werden die Schäden sichtbar, und es ist schnelles Handeln erforderlich. Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer müssen dafür Sorge tragen, dass von ihrem Wald keine Gefahr für Nachbargrundstücke ausgeht. Die Untere Forstbehörde fordert deshalb erneut dazu auf, wöchentlich die Fichtenbestände auf Käferbefall zu prüfen und dann umgehend entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Das Kreisforstamt weist in diesem Zusammenhang auf die Allgemeinverfügung vom 15. Mai 2024, veröffentlicht auf der Homepage des Landkreises in der Rubrik Bekanntmachungen, hin. Das Kreisforstamt unterstützt alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die die erforderlichen Maßnahmen nicht selbst durchführen können. Die Kontaktdaten der örtlich zuständigen Revierleitenden gibt es online unter www.biberach.de.

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Viertägiger Workshop „Basics für die Fleischvermarktung“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) organisiert einen vier-tägigen Kurs zum Thema „Basics für die Fleischvermarktung“. Der Kurs findet in den Herbstferien von Montag, 28. Oktober bis Donnerstag, 31. Oktober 2024, jeweils von 8 bis 16 Uhr in den Räumen der Karl-Arnold-Schule, Leipzigstraße 11, 88400 Biberach statt. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf der Fleischverarbeitung in der Direktvermarktung. Zu den Inhalten des Kurses gehören die Zerlegung von Schwein und Rind, die Herstellung von Brüh-, Roh-, und Kochwurst, die Grundlagen der Vermarktung und wichtige Inhalte der gesetzlichen Vorgaben für die Vermarktung von Fleisch. Zusätzlich wird es in diesem Jahr interessante Exkursionen geben. Die Kosten pro Person liegen bei 320 Euro inklusive Mittagessen. Durch die Inhalte des Kurses soll sich der Landwirt, die Landwirtin mit der selbständigen Fleischverarbeitung und der Vermarktung der selbst produzierten Lebensmittel auseinandersetzen.

Alexander Schaible vom Veterinäramt Biberach und Steffen Blankenhorn, Lehrkraft der Karl-Arnold-Schule Biberach, geben einen Einblick in die Grundlagen der Fleischvermarktung.

Den Flyer mit dem genauen Programm gibt es auf der Homepage des Landkreises Biberach unter <https://www.biberach.de/landwirtschaftsamt>

Eine Anmeldung ist online unter https://app1.edoobox.com/LWA/Direktvermarktung_erforderlich.

Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer:

Fortbildungskurs zur Waldrandgestaltung

Zu einem Fortbildungskurs zum Thema „Waldrandgestaltung“ lädt das Kreisforstamt für Donnerstag, 26. September 2024 ein. Der Kurs richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer und vermittelt das Rüstzeug für verschiedene Formen der Waldrandgestaltung.

Richtig aufgebaute Wald- und Bestandsränder haben nicht nur erhebliche Bedeutung für den Schutz gegen Wind, Sturm, Sonne und Feuer, sie sind auch für den Biotop-, und Artenschutz von herausragender Wichtigkeit. Sie dienen als Rückzugsräume für Pflanzen und bieten Schutz und Deckung für Tierarten. Ihr ästhetischer Anblick prägt unser Landschaftsbild und sorgt damit für Erholung und Entspannung. Viele unserer Waldränder schöpfen diese Möglichkeiten nicht oder nur gering aus.

In einem Halbtagskurs stellt das Kreisforstamt verschiedene Waldränder vor. Gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden Pflegekonzepte entwickelt. In einer beispielhaften praktischen Umsetzung des Pflegekonzepts kann das Erlernte vertieft werden. Treffpunkt für den Kurs am Donnerstag, 26. September, ist um 13 Uhr am Parkplatz Schönebürg-Mietingen (siehe Karte). Anmeldungen nimmt das Kreisforstamt unter der Telefonnummer 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de entgegen. Bitte wetterfeste Arbeitskleidung, Helm und trittfeste Schuhe mitbringen.

Einstimmige Wahl

Kreistag ernannt Stefan Kuc zum stellvertretenden Kreisbrandmeister



Die stellvertretenden Kreisbrandmeister Klaus Merz (links) und Florian Retsch (rechts) heften ihrem Kameraden, dem neuen stellvertretenden Kreisbrandmeister Stefan Kuc, das Funktionsabzeichen an.

Stefan Kuc hat zum 1. August 2024 seinen Dienst als stellvertretender Kreisbrandmeister angetreten. Landrat Mario Glaser überreichte ihm dazu die Ernennungsurkunde. Der Kreistag hatte den Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen einstimmig zum stellvertretenden Kreisbrandmeister ernannt. Die Wahl erfolgte, nachdem die Kommandanten des Landkreises Biberach angehört worden waren. Stefan Kuc ergänzt damit als dritter stellvertretender Kreisbrandmeister das Team um Florian Retsch und Klaus Merz.

„Für seine neuen Aufgaben wünschen wir Stefan Kuc alles Gute. Wir freuen uns sehr, dass wir mit ihm einen erfahrenen Kameraden an der Seite der Feuerwehren des Landkreises haben“, sagten Landrat Mario Glaser und Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller. Ein Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter haben gemäß Feuerwehrgesetz zahlreiche Aufgaben. Diese betreffen neben feuerwehrtechnischen Angelegenheiten als Aufsichtsbehörde insbesondere den Einsatzbereich. Die Kreisbrandmeisterin übernimmt die Dienstaufsicht über die Feuerwehren, die Unterstüt-



zung der Feuerwehren und Gemeinden bei größeren Einsätzen, gegebenenfalls die Einsatzleitung. Sie hat zudem eine fachlich beratende Funktion.

Seit 2018 gibt es drei stellvertretende Kreisbrandmeister, die die Kreisbrandmeisterin bei den vielfältigen Aufgaben unterstützen. Sie werden für fünf Jahre bestellt. Seine erste Dienstwoche beginnt der neue stellvertretende Kreisbrandmeister Stefan Kuc am Montag, 12. August.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

e-mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

e-mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de

e-mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

25.08. – 31.08.2024

Paul Notz, Pfarrer i.R.

07354/9373660

01.09. – 07.09.2024

Frau Weiß, Pastoralreferentin

08395/93699-12

08.09. – 14.09.2024

P. Johannes-Baptist Schmid

O.Praem., Pfarrer

08395/93699-11

Impuls zur Ferien- und Urlaubszeit

„Kommt mit an einen einsamen Ort und ruht ein wenig aus!“ - mit diesem Satz Jesu aus dem Markusevangelium (Mk 6, 31) wünschen wir Ihnen und Euch eine schöne, erholsame und gesegnete Ferien- und Urlaubszeit!

Ihr/Euer Pastoralteam

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 23. August – Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Paula u. Nepomuk Kienle und Angeh. der Fam. Kienle u. Schmid)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 24. August – Hl. Bartholomäus, Apostel

05.15 Uhr Rot Fußwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirchplatz

09.00 Uhr Rot Fahrradwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirchplatz

11.30 Uhr MStein Pilgermesse Maria Steinbach

15.00 Uhr Rot Trauung Jenni Knecht & Marco Maritati

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Maria u. Georg Kiefer)

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

04.45! Uhr Berk Fußwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirche

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Bernhard Linder, Eugen Schöllhorn, Hans Häfele)

09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier

10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier

10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier

11.30 Uhr MStein Pilgermesse Maria Steinbach

18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 27. August – Hl. Monika, Hl. Gebhard, Bischof von Konstanz

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Mittwoch, 28. August – Hl. Augustinus, Bischof, Regelvater der Prämonstratenser

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Morgenlob

18.15 Uhr Ellw Rosenkranz

Donnerstag, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Edeltraud Bartsch)

Freitag, 30. August – Sel. Bronislava, Prämonstratenserin

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 31. August

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (1. Jahrtag Josef Waldmann, wir gedenken auch Anton Haas)

Sonntag, 1. September – 22. Sonntag im Jahreskreis – Verena-fest in Rot

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier

09.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

10.15 Uhr Rot Hochamt zum Verena-fest mit Kirchenchor (f. d. Leb. u. Verst. d. SE), anschl. Brunnenfest

10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus



- 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Franz Kibler, wir gedenken auch Helga u. Josef Kunz)
 15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 3. September – Hl. Gregor der Große, Papst

- 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
 19.00 Uhr Spind Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. September

- 08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
 19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (1. Jahrtag Liesl Menig, wir gedenken auch Hans Menig, Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte, Karl Koch)

Donnerstag, 5. September – Priesterdonnerstag

- 09.00 Uhr Tann Mütter beten
 17.00 Uhr Rot Kleiner Gottesdienst mit Mädchenkantorei Stuttgart
 19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier, anschl. Anbetung

Freitag, 6. September – Herz-Jesu-Freitag – Hl. Magnus, Mönch

- 09.55 Uhr Tann Rosenkranz
 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.)
 15.00 Rot Rosenkranz
 15.00 Spind Eucharistische Anbetung in Stille zum „Jahr des Gebetes“ mit abschließendem Sakr. Segen um 18.00 Uhr

Samstag, 7. September

- 19.00 Berk Vorabendmesse (f. Edeltraud Bartsch)

Sonntag, 8. September – 23. Sonntag im Jahreskreis – Tag der ewigen Anbetung in Tannheim

- 09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. Ralf Wachter, wir gedenken auch Antonie Steiner, Cilli Wild, Frida u. Josef Übelhör)
 10.15 Rot Eucharistiefeier (f. Hans u. Roland Hirsch, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Hirsch, Fam. Grabherr, Fam. Schlegel, Karl Steinhauser)
 10.15 Ellw Bergmesse Tristolzer Berg (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, 1. Jahrtag Karl Beller, wir gedenken auch Rosa Kunz, Peter u. Dietmar Dörner, Martin Koch u. verst. Angeh., Hans Koch u. verst. Angeh., Paul Birgit u. Heike Wirth)
 10.15 Tann Eucharistiefeier mit Aussetzung d. Allerheiligsten, anschl. Anbetung (f. Johanna u. Johann Martin u. verst. Angeh.)
 18.00 Tann Schlussandacht mit sakramentalem Segen
 18.30 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen



Ministrantenplan Tannheim

Sonntag 25.08.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Sina Hegele -Silke Aumann

Sonntag 01.09.

10.15 Uhr Eucharistiefeier
 Ronja Maunz - Leonie Schirmer
 Maximilian Monreal - Patrick Baur

Informationen

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Urlaubszeit



Während der Sommerferien sind die Pfarrbüros in unserer Seelsorgeeinheit zu folgenden Zeiten geschlossen:

Berkheim: 08.08. - 29.08.2024
 Rot: 12.08. - 26.08.2024
 Haslach: 14.08. und 21.08.
 Ellwangen: 14.08. und 21.08.
 Tannheim: 28.08.

Urlaub Pastoralteam

Frau PR Weiß hat in der Zeit vom 20.07. bis 23.08.2024 und Pfr. Gordon Asare vom 05.08. bis 06.09.2024 Urlaub.
 Pater Johannes wird in der Zeit vom 29.07. bis 03.08.2024 die Ministranten der Seelsorgeeinheit auf der Miniwallfahrt nach Rom begleiten und hat vom 26.08. bis 31.08.2024 Urlaub.

Patrozinium und Gemeindefest in Haslach

Am Sonntag, 4. August, feiern wir mit einem Hochamt um 9:30 Uhr das Patrozinium in der schönen Pfarrkirche St. Petrus in Ketten in Haslach. Der Festgottesdienst wird vom Kirchenchor Chorisma musikalisch mitgestaltet. Nach dem Hochamt findet das Gemeindefest auf dem Dorfplatz mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen statt.

Die kath. Landjugend bietet Kinderanimation an.
 Herzliche Einladung an die ganze Seelsorgeeinheit!
 (Kuchenannahme vor dem Gottesdienst im DGH)

Hochfest Mariä Himmelfahrt

Zum Hochfest Mariä Himmelfahrt feiern wir in jeder Pfarrgemeinde einen Festgottesdienst mit Kräuterweihe:
 Mi, 14.08. um 18.45 in Ellwangen mit Lichterprozession zum Muttergotteswald mit Hl. Messe (bei Regen um 19.00 in der Kirche).
 Do, 15.8. um 17.30 in Illerbachen (für die Pfarrei Berkheim), um 19:00 in Haslach (im Anschluss an die Prozession)
 Sa, 17.08. um 19:00 Uhr in Tannheim als Vorabendmesse
 So. 18.08. um 10.15 Uhr in Rot

Wallfahrt nach Maria Steinbach (Rot)

Die Fußwallfahrt von Rot nach Maria Steinbach findet am Samstag, 24. August statt.

Die Gruppe der Fußwallfahrer startet um 05:15 (!) Uhr am Kirchplatz in Rot
 ca. 06:30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Haslach
 ca. 08:30 Uhr Frühstückspause beim Bruckwirt in Ferthofen
 11:30 Uhr Pilgermesse in Maria Steinbach mit Pater Johannes.
 Die Fahrrad-Wallfahrer treffen sich zur Abfahrt um 09:00 Uhr in Rot am Kirchplatz und ca. 9:20 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Haslach. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Mittagessen im Pilgerheim. Rückfahrt bitte selber organisieren. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an unserer Gemeindefest teilnehmen und die persönlichen und gemeinsamen Anliegen mit auf den Weg nehmen.

Wallfahrt nach Maria Steinbach (Berkheim)

Die Fußwallfahrt von Berkheim nach Maria Steinbach findet am Sonntag, 25. August statt.

Die Gruppe der Fußwallfahrer startet um 04:45! Uhr in der Kirche in Berkheim
 Zwischen 5:45 und 6:00 Uhr Anschlussmöglichkeit für Pilger aus Tannheim an der Grundschule, Weg weiter über Kronwinkel
 ca. 06:45 Uhr Station in Mooshausen
 ca. 08:00 Uhr Frühstückspause beim Bruckwirt in Ferthofen
 11:30 Uhr Pilgermesse in Maria Steinbach mit Pfarrer Paul Notz.
 Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Mittagessen im Pilgerheim. Rückfahrt bitte selber organisieren. Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an unserer Gemeindefest teilnehmen und die persönlichen und gemeinsamen Anliegen mit auf den Weg nehmen.

Verenafest - Sonntag, 1. September - Patronin der Roter Kloster-Kirche und Kirchengemeinde

10:15 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium; mitgestaltet vom Kirchenchor Rot

10:15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
 Der Kirchengemeinderat verteilt am Ende des Festgottesdienstes wieder Verenafische an die Gottesdienstteilnehmer.
 ACHTUNG: In 3 dieser Verenafische, sind Ringe eingebacken. Wer einen Ring in seinem Fisch findet, bekommt einen Preis. Biten den Ring gleich an einen der Kirchengemeinderäte geben, die die Fische austeilten.



Brunnenfest am Patrozinium 01.09.2024 in Rot a.d. Rot



Herzliche Einladung zum Brunnenfest nach dem Festgottesdienst vor dem Gemeindehaus St. Verena, mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen und musikalischer Unterhaltung durch die Musikkapelle Rot.

Kath. Kirchengemeinde St. Verena

Der Erlös des Festes ist für die Ausstattung des Gemeindehauses St. Verena bestimmt.

KGR Sitzung in Berkheim

Der KGR Berkheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 03.09.2024 um 20.00 Uhr in den Pfarrstadel ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.



Mini-Ausflug-Tripsdrill:

Liebe Minis!

Wer sich noch nicht zu unserem Ausflug nach Tripsdrill angemeldet hat – am 06.09.24 ist Anmeldeschluss! Die Anmeldeformulare liegen in Deiner Sakristei bereit. Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Ausflug.
Das Vorbereitungsteam

Bergmesse am Tristolzer Berg - Ellwangen

Bei trockenem Wetter findet am Sonntag, 08.09. der Gottesdienst um 10:15 Uhr als „Bergmesse“ auf der Anhöhe des Tristolzer Berges statt. Bläser aus Tristolz sorgen für die musikalische Gestaltung. Nach dem Gottesdienst bietet die KLJB Ellwangen Getränke und einen kleinen Imbiss an.

Wenn die Messe aufgrund von schlechter oder unsicherer Witterung nicht auf dem Tristolzer Berg, sondern in der Pfarrkirche stattfindet, dann läuten um 9:45 Uhr die Glocken der Ellwanger Kirche.

Vorankündigung Ökumenischer Berggottesdienst

Die Soldatenkameradschaft Berkheim e.V. 1842 feiert mit Pfarrvikar Gordon Asare und Pfarrerin Ebisch am Samstag, 14. September um 11:00 Uhr einen ökumenischen Berggottesdienst bei der Alpe „Wenger Egg“ (Weitnau) Der Gottesdienst wird von einer Bläsergruppe vom Musikverein Berkheim mitgestaltet. Die Alpe ist zu Fuß oder auch über eine Mautstraße erreichbar. Alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen.



Voranzeige – katholische Landjugend Tannheim

Am 16.09. ab 18.00 Uhr bietet die katholische Landjugend Tannheim einen „Schnupper-Abend“ ab 14 Jahre oder älter an. Nähere Infos im nächsten Gemeindeblatt

Frauen-Wallfahrt der SE

In diesem Jahr gibt es wieder eine Frauen-Wallfahrt. Alle Frauen aus unserer Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen. Das Ziel unserer Wallfahrt ist der kleine Wallfahrtsort Matzenhofen, Gemeinde Unterroth im Unterallgäu. Den Nachmittag verbringen wir in Mindelheim.

Bitte notieren Sie sich zunächst einmal den Termin: Mittwoch, 18. September. Nähere Infos und Anmeldeöglichkeiten folgen nach der Sommerpause Ende August/Anfang September.

Voranzeige – Einladung zur Bruder-Klaus-Wallfahrt nach Flüeli vom 02.-03.11.2024

Mit dem Schriftwort „Miteinander leben – Friede ist allweg in Gott“ sind Sie eingeladen, mit dem Verband Katholisches Landvolk an den Wirkungsort von Bruder Klaus und seiner Frau Dorothee in der Schweiz zu pilgern.

Pfarrer Notz wird als Präses diese inzwischen 57. Diözesanpilgerfahrt wieder begleiten. Pater Johannes hat für dieses Jahr ebenfalls seine Teilnahme zugesagt.

Nähere Informationen zur Anmeldung und den Kosten werden wir im Gemeindeblatt nach den Ferien bekannt geben.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Illler

Sonntag, 6. Oktober, 11:30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. Oktober, 11:30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 10. November, 11:30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 24. November, 11:30 Uhr in Rot

Sonntag, 1. Dezember, 11:30 Uhr in Haslach

Sonntag, 8. Dezember, 11:30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 15. Dezember, 11:30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Katholischer Frauenbund

Aktion Kräuterbüschel 2024

Am Freitagabend, den 16. August, 2024 trafen sich einige Mitglieder des Frauenbund Tannheim zum Sammeln der Kräuter und Sonnenblumen für die Kräuterbüschel. Nach 2 ½ Stunden war alles erledigt und bei Familie Reisch in Arlach sicher untergestellt. Am Samstagnachmittag, den 17. August 2024, trafen sich dann 15 Frauen des Frauenbundes, um die Kräuterbüschel zu binden. Bei so vielen fleißigen Helferinnen waren schnell 150 Kräuterbüschel fertig. Nach der Arbeit gab es zur Belohnung Kaffee und Nußstollen. Die Kräuterbüschel wurden am Abend, nach der Kräuterweihe, gegen Spenden verteilt. Wir danken allen Helferinnen, Blumen- und Getreidespender*innen, sowie Bernhard Blenk, der wie immer mit seinem Auto und Anhänger die Kräuter und Kräuterbüschel sicher transportiert hat.

Das Team vom Frauenbund Tannheim



Die fleißigen Helferinnen mit den Kräuterbüscheln



KLOSTER BONLADEN

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat August feiern wir am **Sonntag, 25.08.2024, in der Klosterkirche Eucharistie.**

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, **jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr** im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SGM Tannheim/Aitrach – SGM Rot/Haslach 1.0 (0:0)

Zu einem buchstäblichen Last-Minute-Sieg kam die SGM Tannheim/Aitrach im Lokalderby gegen die Nachbar-SGM aus Rot und Haslach, der aber aufgrund der Überlegenheit und der größeren Anzahl an klaren Torchancen völlig verdient war.

Die Heimelf machte gleich vom Anstoß weg Druck und hatte nach vier Minuten durch einen Freistoß von Florian Villinger die erste Riesenschussmöglichkeit, doch der gewohnt bärenstarke Gästekeeper fischte den Ball noch aus dem Winkel. Auch im weiteren Verlauf blieb die SGM T/A spielbestimmend, wäre aber nach acht Minuten beinahe bitter bestraft worden, als nach einem bösen Ballverlust in der eigenen Hälfte ein anschließender Lupfer der Gäste nur an der Querlatte landete. Mitte der ersten Halbzeit ließ der Elan der Gastgeber nach, die Gäste kamen nun etwas besser in Spiel und verzeichneten dabei auch eine Torchance, die dann aber deutlich übers Tor ging. Die Platzherren hatten durch bzw. nach zwei Standards durch Florian Villinger und Tobias Kaiser ebenfalls noch zwei Möglichkeiten, ansonsten ließen die beiden Abwehrreihen bis zum Pausenpfeif nichts Nennenswertes mehr zu. Im zweiten Abschnitt änderte sich am Bild dann wenig, die heimische SGM war klar überlegen, tat sich aber zunächst schwer, gegen die kompakt stehende Abwehr der Gast-SGM zu Torchancen zu

kommen. Dann bot sich aber dem eingewechselten Robin Butscher innerhalb weniger Minuten jeweils nach Vorlage von Spielertrainer Daniel Biechele die Gelegenheit zur Führung, doch beide male scheiterte er am stark reagierenden Torhüter. Die Gäste verzeichneten nach gut einer Stunde eine Möglichkeit, die aber am langen Pfosten vorbeiging. In der Schlussphase verstärkte die Heimelf den Druck und kam durch Robin Butscher, Florian Villinger und Tobias zu teils hochkarätigen Einschussmöglichkeiten, die aber allesamt nichts einbrachten. So dauerte es bis in die Nachspielzeit, ehe „Biechi“ einen starken Steilpass auf Florian Villinger spielte, der in den Strafraum eindrang und den Ball zum vielumjubelten Siegtreffer im Netz versenkte.

SGM Tannheim/Aitrach Res. – SGM Rot/Haslach Res. 0:0

Mit einem torlosen Remis musste sich unsere „Zweite“ tags zuvor begnügen.

Obwohl es auf beiden Seiten nicht viele Torchancen gab, hätte die Heim-SGM den Sieg eher verdient gehabt. Vor allem in der ersten halben Stunde hatte man das Spiel im Griff, versäumte es aber aus seiner Überlegenheit Kapital zu schlagen. Die größte Chance vergab dabei Tobi Schiele, als sein Schussversuch in den Armen des Torwarts landete. Im zweiten Abschnitt plätscherte das Spiel mit wenigen Höhepunkten vor sich hin, wobei die SGM T/A einem Tor näher war als die Gäste. Eine schulmäßige Flanke landete dabei auf dem Kopf von Spielertrainer Dominik Schäfer, dessen ebenso schulmäßiger Kopfball landete aber genau in den Armen des Torhüters. Der Gast brachte im Spiel nach vorne aber wenig zustande, lange Bälle wurden meist von Torhüter Daniel Binder abgelaufen. Richtig gefährlich wurden sie aber in der Schlussminute, als sie nach einem Steilpass gefährlich vor dem Tor auftauchten aber durch eine Rettungsaktion von Marco Fakler am Torabschluss gehindert wurden. So blieb es beim insgesamt enttäuschenden 0:0

SV Ellwangen – SGM Tannheim/Aitrach 1:2 (1:0)

Zu einem knappen wie mühsamen Sieg kam die SGM beim SV Ellwangen und feiert damit in der englischen Woche mit einem weiteren „Dreier“ einen perfekten Saisonauftakt.

Bei Dauerregen tat man sich gegen die gewohnt kampfstarken Gastgeber recht schwer, ins Spiel zu kommen und musste nach zwölf Minuten nach einem Stellungsfehler auch noch den 0:1 Rückstand hinnehmen. Besser wurde es aber auch danach nicht und man hatte Glück, dass man wenige Minuten später nicht noch einen weiteren Gegentreffer kassierte. Erst kurz vor der Pause sorgte ein abgefälschter Freistoß von Florian Villinger, der knapp neben dem Tor landete, für so etwas wie Torgefahr. Fast mit dem Halbzeitpfeif bot sich noch Robin Butscher eine Möglichkeit, doch auch sein Schuss verfehlte das Ziel. Im zweiten Abschnitt machte man nun mehr Druck und schnürte die Einheimischen teilweise in deren Hälfte ein. Ein Schuss von Jens Fackler ging zunächst noch am langen Pfosten vorbei, doch in der 58. Minute sorgte eine schöne Kombination für den Ausgleich: Robin Butscher spielte mit Florian Villinger einen Doppelpass und netzte zum 1:1 ein. Acht Minuten später kam es noch besser, als ein Freistoß von Florian Villinger von einem Ellwanger Abwehrspieler per Kopf ins eigene Tor gelenkt wurde. Von diesem Doppelschlag erholten sich die Platzherren aber erstaunlich schnell und wären fast drei Minuten später zum Ausgleich gekommen, doch zum Glück konnte ein SGM-Abwehrbein den Schuss noch abblocken und ein weiterer Schuss landete kurz darauf am Außennetz. Zehn Minuten vor Schluss bot sich Gabriel Boscher die Chance zum 1:3 scheiterte aber mit seinem Schuss am Schlussmann. Auch in der Schlussphase zeigten die Hausherren Moral und versuchten oft mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen. Dabei kamen sie das eine oder andere mal auch über die Außen durch, doch ihre Flanken fanden entweder keine Abnehmer oder sie wurden von der SGM-Deckung geklärt. Auf der Gegenseite spielte die SGM die sich nun bietenden Konter nicht sauber aus und musste daher bis zum Schlusspfeif um den knappen Erfolg bangen.



SV Ellwangen Res. – SGM Tannheim/Aitrach Res. 1:4 (1:2)
Zu einem auch in dieser Höhe verdienten Sieg kam unsere Reserve im Vorspiel.

Die SGM fand gleich gut ins Spiel und ging nach drei Minuten auch nach Vorlage von David Villinger durch Jan Boegel früh in Führung. Trotzdem gelang es dem Team nicht, den Vorsprung auszubauen, stattdessen musste man nach etwa einer halben Stunde aus abseitsverdächtiger Position den Ausgleich hinnehmen, nachdem Keeper Daniel Binder kurz zuvor noch einen Schuss an den Pfosten lenken konnte. Quasi mit dem Halbzeitpfeiff sorgte dann aber Anthony Kraft nach Zuspätschießen von Jan Boegel wieder für die Führung. Im zweiten Abschnitt hatte die SGM dann wieder alles im Griff und erhöhte nach 67. Minuten auf 1:3, als Hannes Hebel einen Eckball von Tobi Schiele per Kopf ins Netz beförderte. Damit war das Spiel bereits gelaufen, da den Gastgebern die Mittel fehlten, die SGM noch ernsthaft in Gefahr zu bringen. Eine Einzelaktion von Simon Resch sorgte dann in der Nachspielzeit schließlich für den 1:4 Endstand.

Vorschau:

Am Sonntag, den 25. August gastiert die SGM beim Bezirksliga-absteiger SV Dettingen. Anstoß ist um 15.00 Uhr, ein Vorspiel der Reserven findet nicht statt. Am Donnerstag den 29. August empfängt man zum nächsten Lokalderby den SV Erolzheim. Anstoß in Aitrach ist um 18.30 Uhr. Die Reserven stehen sich bereits am Mittwoch, den 28. August an selber Stelle ebenfalls um 18.30 Uhr gegenüber.

Damen

Ergebnisse Vorbereitungsspiele:

SCU – TSV Ottobeuren	0:5
SCU – SGM Renhardsweiler	2:2 (2x Nicole Meisterburg)
SCU – SSG Ulm	1:1 (Giulia Klein)
SV Arnach – SGM Unterzeil II	0:7 (Hannah Kempe,
2x >Lorena Aumann, 2x Anna Stampfer, Lisa Stampfer, Michelle Kehrer)	

► Abteilung Faustball



Einladung zur Abteilungsversammlung 2024

Liebe Mitglieder der Abteilung Faustball, am Dienstag, den 03.09.2024, findet um 19.30 Uhr im Vereinsraum des SVT die Abteilungsversammlung statt, zu der wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich einladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
7. Sonstiges
8. Wünsche & Anträge

Auf Euer Kommen freut sich der Abteilungsausschuss.

Jugend-Zeltlager



Von Mittwoch 24.7 bis Sonntag 28.7 fand in Stammheim das jährliche Faustball Jugendzeltlager statt.

Mit insgesamt 18 Teilnehmern waren die Faustballer des SV Tannheim auch mit dabei.

Von einem Kleinfeldturnier über einen Freibad Besuch bishin zum Zuschauen der Deutschen Meisterschaft der Frauen und Männer war allerhand Programm geboten.

Wir hatten viel Spaß und freuen uns schon auf nächstes Jahr :)

4. Platz bei der Süddeutschen Meisterschaft der U18w

Als Bayerischer Meister qualifizierten sich unsere Mädels für die Süddeutsche Meisterschaft welche am 03./04. August in Malmshheim stattfand.

In der Vorrunde ging es gegen den TV Stammheim (3. Schwaben) und die TG Biberach (2. Schwaben).

Beide Spiele konnten jeweils nach Satzrückstand mit viel Kampfgeist und einer tollen Mannschaftsleistung zu unseren Gunsten entschieden werden (Stammheim 10:12; 11:9; 11:5 und Biberach 10:12; 11:6; 11:8).

Das bedeutete den Gruppensieg und somit die direkte Qualifikation für das Halbfinale.

Im Halbfinale wartete mit dem späteren Süddeutschen Meister SV Kubschütz eine sehr erfahrene Mannschaft auf unsere jungen Mädels, die zum Großteil noch alle in der U16 spielberechtigt sind. Ein tolles Spiel auf Augenhöhe mit vielen sehenswerten Ballwechseln bot sich den rund 50 Zuschauern auf der Malmsheimer Sportanlage, welche der SV Kubschütz mit ihrer erfahrenen 2. Bundesliga Angreiferin nervenstark nach Hause brachte (8:11; 10:12).

Im Spiel um Platz 3 ging es wieder gegen die TG Biberach. Auch hier entwickelte sich von Beginn an ein spannendes um umkämpftes Spiel. Der erste Satz ging mit 13:11 an Biberach, die SVT-Mädels sicherten sich Satz 2 mit 14:12, ehe im dritten Satz auf Tannheimer Seite leider die Eigenfehlerquote zu hoch war und der Satz mit 4:11 und damit die Bronze-Medaille an Biberach abgegeben werden musste.

Trotz des undankbaren vierten Platzes haben die Mädels ein tolles Turnier gespielt und können sehr stolz auf sich sein!

Für den SVT spielten: Annika und Kathrin Langlouis, Leoni Kutter, Antonia Traub, Amelie Schmidt, Sophia Villinger, Ronja Fäßler und Lara Engel



Auswärtige Vereine

Landschaftserhaltungsverband: Biotopverbund-Berater (m/w/d) gesucht

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein/e Biotopverbund-Berater/in (m/w/d). Die Stelle ist unbefristet, vorerst auf 70% begrenzt und sofort zu besetzen. Hauptaufgabe ist die Beratung und Unterstützung der Gemeinden des Landkreises beim Erstellen kommunaler Biotopverbundpläne sowie die Umsetzung von Biotopverbundmaßnahmen, die dem Erhalt der biologischen Vielfalt dienen. Bewerbungsfrist ist Montag, der 2. September 2024. Die konkrete Stellenausschreibung finden Sie unter www.lev-biberach.de



NABU Ochsenhausen

Der NABU Ochsenhausen lädt alle, am Naturschutz Interessierten, zu einem offenen Austausch ein. Am **Dienstag, den 03.09.2024** treffen wir uns ab 19:00 im Café Schäfer in Ochsenhausen um uns kennenzulernen, uns über Naturschutzthemen auszutauschen und gemeinsame Aktionen zu planen. So wollen wir unter anderem unsere beiden Ferienprogramme bei der Stadt Ochsenhausen nachbesprechen und Projekte für den Herbst und Winter planen. Diese Einladung richtet sich auch an alle Interessierten östlich von Ochsenhausen, denn das Gebiet unserer Gruppe erstreckt sich bis zur Iller und auch in diesen Bereichen möchten wir uns gerne tatkräftig für den Naturschutz einsetzen. Wir freuen uns auf Sie und ihre Themen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: sabine.brandt@nabu-bw.de



Lust auf Ehrenamt?

Der **Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.** sucht für die Begleitung von Menschen, die sich selbst nicht mehr vertreten können, ehrenamtliche gesetzliche Betreuerinnen, bzw. Betreuer nach dem Betreuungsgesetz. Wir suchen interessierte lebenserfahrene Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich für hilfsbedürftige Menschen einzusetzen und ein bis zwei Stunden pro Woche Zeit hierfür investieren möchten, sich für Menschen einzusetzen, die ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können, Erfahrungen zu machen mit Behörden, Gerichten, Ärzten, Verwaltungen, Heimen etc. und sich für die Interessen kranker und behinderter Mitmenschen einzusetzen. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei uns. Sie erreichen uns unter: 88400 Biberach, Bahnhofstr. 29, Telefon: 07351/17869, Ihre Ansprechpartner sind Frau Bittner und Herr Hofer. Email: christine.bittner@betreuungsverein-bc.de andreas.hofer@betreuungsverein-bc.de. Wir unterstützen, beraten, begleiten und schulen Sie bei der Führung der ehrenamtlichen Betreuung. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch mit Ihnen.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

BASARTEAM TANNHEIM



Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Am **Samstag, 21.09.2024** findet von **11:00 Uhr - 13:00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus** der Baby- und Kinderkleiderbasar für Herbst- und Winterbekleidung statt.

Einlass für **Schwangere mit Begleitperson ab 10:30 Uhr** (bei noch nicht offensichtlicher Schwangerschaft behalten wir uns vor den Mutterpass einzusehen)

Anmeldungen sind ab Samstag, 24.08.2024 ab 11 Uhr unter www.basarlino.de/5097 oder dem beigefügten QR-Code möglich. 10% des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten.

Annahmegebühr: 3,00 €

Annahme: Freitag, 20.09.2024 von 15:00 – (NEU!) 16:00 Uhr (Ware die nach 16:00 Uhr kommt, wird nicht mehr angenommen)

Abholung: Samstag, 21.09.2024 von 17:30 - 18:00 Uhr. (Ware die bis 18:00 Uhr nicht abgeholt wurde, wird vor der Hallentüre bereitgestellt)

Bitte beachten:

Aus Platzgründen ist das Mitbringen von Kinderwagen, Buggys und Babyschalen während dem Verkauf nicht möglich. Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!



Freiwillige Helfer für Freitag und/oder Samstag gesucht!

Anmeldung unter www.jobs.basarlino.de/5097 oder den Infos im QR-Code folgen um sich als Helfer zu registrieren.

Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena



Wir machen Sommerpause

Unsere Bücherei ist vom **07.08.- 25.08.2023** geschlossen!

Ab Montag 26.08.2023 sind wir wieder für Euch da!

Die Bücherei macht Ferien, aber in unserer **ONLEIHE** können Sie weiterhin 24 Stunden am Tag Ihre Lieblingsbücher und Hörspiele ausleihen:

- Kinderbibliothek (1.989 Medien)
- Jugendbibliothek (1.280 Medien)
- Schule & Lernen (141 Medien)
- Sachmedien & Ratgeber (5.201 Medien)
- Belletristik & Unterhaltung (13.354 Medien)
- Zeitschriften und Zeitungen (93 Medien)



Auch unsere Streaming Plattform, **filmfreund.de**, hält einen reichen Fundus an deutschen und internationalen Filmen bereit, über 3000 Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme für jedes Alter.



Mit dem Büchereiausweis und Ihrer Leser Nummer haben Sie Zugang zu diesen elektronischen Medien unserer Bücherei.

**kostenlos
werbefrei
24 Stunden täglich
Rückgabe erfolgt automatisch**

Probieren Sie es doch mal aus! Einen schnellen Zugang finden Sie zu unserem gesamten elektronischen Angebot auf unserer Homepage: www.koeb-rot.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de, Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: Buecherei.Rot

Kommunaler Landesverband kreisangehöriger Städte und Gemeinden

Rechtsanspruch auf Ganzttag wird zum Offenbarungseid

Bereits vor dem Gesetzesbeschluss hatte der Gemeindetag Baden-Württemberg darauf hingewiesen, dass sich der Rechtsanspruch auf Ganzttag an den Grundschulen nicht erfolgreich umsetzen lassen wird. Dennoch haben Bundestag und Bundesrat dieses Gesetz im September 2021 verabschiedet und tragen



damit auch die Verantwortung dafür, dass die Umsetzung dieses Anspruches ermöglicht wird.

Allerdings hat es dann fast drei Jahren gedauert, bis nun das Investitionsförderprogramm zu diesem Rechtsanspruch vollzogen werden kann. Dabei zeigt sich jedoch, worauf wir bereits seit Beginn an hinweisen: Die bereitgestellten Mittel sind bei weitem nicht ausreichend. Die verfügbaren Fördermittel von rund 380 Mio. Euro sind vielfach überzeichnet. Doch anstatt das erforderliche Geld von Seiten des Bundes oder des Landes nachzuschließen, soll ausgelost werden, welche Baumaßnahme gefördert werden kann und welche nicht. Klar ist, dass dabei viele hundert Schulträger leer ausgehen werden und damit vielerorts die Schaffung der erforderlichen Infrastruktur unmöglich wird.

Im Klartext bedeutet das: Mit dem Losentscheid, welche Baumaßnahme bezuschusst wird, wird zugleich auch darüber gelost, welche Kinder den Rechtsanspruch künftig nutzen können und welche nicht.

Damit werden nicht nur die Kommunen, sondern auch tausende Eltern mit enttäuschten Erwartungen im Regen stehen gelassen. Die Kommunale Seite hatte angesichts der Überzeichnung des Förderprogramms angeboten, dass die fehlenden Fördermittel von Bund oder Land über die kommenden Jahre verteilt aufgebracht werden und die Schulträger zunächst in Vorleistung gehen. Sie brauchen jedoch zum Zeitpunkt des Maßnahmenbeginns die Gewissheit, dass die Fördermittel in den Folgejahren fließen werden. Denn in Zeiten knapper Haushalte ist bereits das Aufbringen des Eigenanteils ein immenser finanzieller Kraftakt.

In besonderem Maße sind jene Kommunen betroffen, die im Vertrauen auf das Förderprogramm ihre Maßnahme bereits auf den Weg gebracht haben.

Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an den Grundschulen ist ein Beispiel für politische Versprechen, die in keiner Weise von denen, die sie beschlossen haben, auch gedeckt werden. Damit ist er Ausdruck einer unverantwortlichen Politikgestaltung, die sich sehenden Auges vollzogen hat. Mit dem angekündigten Losverfahren entsteht nun ein weiterer großer Vertrauensverlust der Städte und Gemeinden in die Zuverlässigkeit von Bund und Land.

Ehrlich wäre es, spätestens jetzt zu erkennen, dass dieser Rechtsanspruch nicht haltbar ist. Ihn zurückzunehmen oder ihn zumindest deutlich zu verschieben, wäre die richtige Maßnahme. Stattdessen wird gelost – ein Offenbarungseid.

Behandlungszahlen wegen Cannabiskonsum gestiegen

Regelmäßiger Griff zum Joint erhöht Risiko für psychische Erkrankungen

Das Meinungsforschungsunternehmen Civey hat im Auftrag der AOK Baden-Württemberg Menschen aus Baden-Württemberg zu ihrem Cannabiskonsum befragt. Rund sechs Prozent der Befragten antworteten auf die Frage, ob sie gelegentlich Cannabis konsumieren, mit „Ja“. Bei Männern lag dieser Anteil mit 8,4 Prozent mehr als doppelt so hoch wie bei Frauen (3,5 Prozent). Am häufigsten wird Cannabis in der Altersgruppe der 18- bis 29-Jährigen konsumiert. Hier gaben 15,5 Prozent an, dass sie mindestens gelegentlich Cannabis konsumieren. Dahinter folgen die 40- bis 49-Jährigen (7,1 Prozent), die 30- bis 39-Jährigen (5,6 Prozent) und die 50- bis 64-Jährigen (5,0 Prozent). Am seltensten konsumiert die Altersgruppe 65 plus mit 2,4 Prozent.

Mit Cannabis ist neben Nikotin und Alkohol nun ein weiteres Rauschmittel legal in Deutschland verfügbar. Die Anfang April beschlossene Teillegalisierung von Cannabis halten 27,4 Prozent der von Civey befragten Baden-Würtemberger für richtig oder eher richtig und 59,8 Prozent für falsch. Die höchste Zustimmung zeigte sich hier bei den 40- bis 49-Jährigen (35,3 Prozent), die geringste in der Altersgruppe 65 plus (20,8 Prozent). Cannabis zählt wie Alkohol zu den bewusstseinsverändernden Substanzen und hat ein hohes Sucht- und Abhängigkeitspotential.

„Cannabis kann kurzfristig unter anderem die Stimmung heben, entspannen und beruhigen, zu veränderten optischen und akus-

tischen Wahrnehmungen führen sowie die Aufmerksamkeits- und Gedächtnisleistung herabsetzen“, sagt Dr. Alexandra Isaksson, Fachärztin für Psychiatrie bei der AOK Baden-Württemberg. Regelmäßiger Cannabiskonsum hat eine Beeinträchtigung der kognitiven Leistungsfähigkeit wie Aufmerksamkeit, Konzentration und Lernfähigkeit zur Folge. Dauerhafter und intensiver Konsum von Cannabis kann mit allgemeinen Rückzugstendenzen bis hin zur sozialen Isolation einhergehen. Dabei stehen Betroffene den Aufgaben des Alltags, wie Schule und Beruf, häufig gleichgültig gegenüber.

„Langzeitstudien zeigen, dass regelmäßiger Cannabiskonsum über längere Zeiträume in der Jugend mit strukturellen Hirnveränderungen einhergehen kann“, so die Ärztin. Außerdem ist das Krankheitsrisiko für Psychosen, Angststörungen und Depressionen erhöht. „Je intensiver der Konsum, desto höher ist das Risiko“, sagt Dr. Isaksson. „Etwa neun Prozent aller Cannabiskonsumern entwickeln eine Abhängigkeit. Beginnt der Konsum bereits im Jugendalter, werden 17 Prozent der Konsumenten abhängig.“

Im Landkreis Biberach stieg die Zahl der ärztlichen Behandlungen wegen Cannabiskonsum zwischen 2018 und 2022 – also noch bevor Cannabis legalisiert wurde – um jährlich 8,84 Prozent. Waren 2018 noch 156 AOK-Versicherte wegen gesundheitlicher Probleme aufgrund von Cannabiskonsum in Behandlung, so stieg deren Zahl im Jahr 2022 auf 213. Landesweit im gleichen Zeitraum von 9.399 auf 11.585 – eine jährliche Steigerung von 5,56 Prozent.

Damit Jugendliche sich kein Suchtverhalten antrainieren und sie ein größeres Risikobewusstsein entwickeln, ist Präventionsarbeit besonders wichtig. Die Gesundheitskasse arbeitet daher seit langer Zeit mit den Suchtbeauftragten der Landkreise Alb-Donau und Biberach zusammen, die unter anderem Präventionsprojekte zum Thema Sucht initiieren.

Ansprechpartner bei Verdacht auf eine Cannabisabhängigkeit kann der Hausarzt, eine Suchtberatungsstelle oder eine suchtmittelmedizinische Ambulanz sein: www.suchthilfeverzeichnis.de

Naturschutzreferat unter neuer Leitung

Dr. Dorothee Braband übernimmt das Referat „Naturschutz und Landschaftspflege“ des Regierungspräsidiums Tübingen

Dr. Dorothee Braband wurde mit Wirkung zum 1. August 2024 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin des Referats „Naturschutz und Landschaftspflege“ bestellt. Die Biologin ist seit 17 Jahren in der baden-württembergischen Naturschutzverwaltung an verschiedenen Stellen erfolgreich tätig.

Seit dem Studium der Biologie an der Universität in Bonn bildet die Schnittmenge von Naturschutz und Landwirtschaft den Arbeitsschwerpunkt von Dr. Dorothee Braband. Die 52-Jährige war zuletzt stellvertretende Leiterin des Referats „Förderung, Finanzen und Controlling im Naturschutz“ im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Sie tritt im Regierungspräsidium Tübingen die Nachfolge von Stefan Schwab an, der seit diesem Monat im Ruhestand ist.

„Mit Dorothee Braband kommt eine erfahrene und für uns nicht unbekannt Kollegin wieder zurück ins Regierungspräsidium. Aufgrund ihrer bisherigen Tätigkeiten im Landratsamt in Calw, dem Regierungspräsidium und dem Umweltministerium, kennt sie die Bedürfnisse der Akteure im Naturschutz und die Erfordernisse der Verwaltung sehr gut“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser bei der Amtseinsetzung.

Für Braband sind der Erhalt und die Weiterentwicklung der Kulturlandschaft wichtige und lohnende Aufgaben. Der Regierungsbezirk Tübingen mit seinen unterschiedlichen und vielfältigen Landschaften – vom Neckar über die Felslandschaften und die Höhen der Schwäbischen Alb bis an die Donau, die Seen und Moore Oberschwabens sowie der Bodensee – bietet dazu viele Möglichkeiten.

Hintergrundinformation:

Das Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege - betreut Naturschutzgebiete und Natura 2000-Gebiete, kümmert sich um



gefährdete Tier- und Pflanzenarten und nimmt fachlich Stellung zu übergeordneten Planungen oder großen Eingriffen in Natur und Landschaft. Über die wertvolle und schutzbedürftige Natur im Regierungsbezirk Tübingen wird mit Ausstellungen, Faltblättern, Schautafeln, Naturpfaden, Exkursionen, Vorträgen und mit dem Ökomobil als rollendes Naturschutzlabor informiert.

Lecker aufs Land – Eine kulinarische Reise

Zu Gast bei Angelika Schimpfle im Allgäu

Auf 120 Hektar baut Angelika Schimpfle mit ihrer Familie Kartoffeln, Erdbeeren, Getreide, grünen Spargel und Rhabarber an. Der Maxenbauer-Hof liegt in Mooshausen im Allgäu, direkt an der Grenze zu Bayern. Er ist seit 1634 im Familien-Besitz und Angelika ist bereits die vierte Frau in Folge, die den Betrieb führt. Fast hätte Angelika mit der Familientradition gebrochen. Sie machte eine Ausbildung zur Krankenschwester und wollte gern im Ausland leben. Doch dann lernte sie ihren Mann Robert kennen. Gemeinsam beschlossen sie, den Betrieb neu aufzustellen, der in Angelikas Kindheit noch ein Milchviehbetrieb war. Angelika und Robert kümmern sich nicht nur um den Betrieb in Mooshausen, sondern auch noch um Roberts elterlichen Hof in der Nähe von Augsburg.

Die 16. Staffel dieser Serie startet am Montag, 19. August.

Die Ausstrahlung bei Frau Schimpfle findet am 26. August um 20:15 Uhr im SWR statt.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsumfahrung Ehingen

Vollsperrung im Baustellenbereich von Montag, 19. August bis voraussichtlich Mittwoch, 04. September 2024

Ab Montag, 19. August 2024, lässt das Regierungspräsidium Tübingen den schadhafte Fahrbahnbelag der B 311 in der Ortsumfahrung Ehingen auf einer Länge von rund 1,65 Kilometern erneuern. Die Arbeiten erstrecken sich vom Kreuzungsbereich B 492/B 311 bis zur Kreuzung bei Möbel Borst.

Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung voraussichtlich bis Mittwoch, 04. September 2024, abgeschlossen.

Verkehrsführung:

Während der Arbeiten ist die B 311 im Baustellenbereich voll gesperrt. Um die Verkehrsbelastung auf den Umleitungsstrecken zu minimieren werden vier Umleitungsvarianten ausgedacht.

Fahrtrichtung Ehingen – Ulm:

Der Verkehr von Ehingen kommend in Richtung Ulm, wird von der B 311 auf die B 492 nach Blaubeuren und von dort weiter auf der B 28 nach Ulm geführt.

Fahrtrichtung Ehingen – Erbach:

Der Verkehr von Ehingen nach Erbach, wird von der B 311 auf die B 492 nach Allmendingen und weiter auf der K 7422 und K 7412 nach Oberdischingen und dort zurück auf die B 311 geleitet.

Fahrtrichtung Ulm – Ehingen:

Von Ulm nach Ehingen erfolgt die Umleitung von der B 311 auf die L 259 nach Nasgenstadt und von dort auf der K 7355 nach Berg und weiter auf der B 465 zurück zur B 311 bei Ehingen.

Fahrtrichtung Ehingen – Laupheim:

Für die Strecke von Ehingen nach Laupheim wird der Verkehr von der B 311/B 492 in Ehingen auf die B 465 nach Weisel und von dort über die L 257 nach Laupheim geführt.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Beeinträchtigungen. Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfbw.de/Baustellen abgerufen werden.

Musiknacht Ochsenhausen ist am 13. September - Ein Ticket für sieben Locations

Von Rock und Blues über Reggae und Country bis hin zu DJ-Musik: Die Ochsenhauser Musiknacht ist seit Jahren ein beliebtes Format, das vom Gewerbeverein und den örtlichen Gastronomen gemeinsam veranstaltet wird. Am Freitag, 13. September, ist es nun wieder so weit: In insgesamt sieben Locations kann mit einer großen musikalischen Bandbreite von 21 bis 1 Uhr nach Lust und Laune gefeiert werden.

Für coolen DJ-Sound von Discofox bis hin zur Musik der 80er- und 90er-Jahre sorgt DJ Ingo bei der Rooftop-Poolparty auf der Dachterrasse des Ringhotel Mohren. Wer möchte, kann die Musik hier bei einem Drink im Pool genießen. Rockiger geht es in der Pilsbar Revanche zu, wo Christian Baur alias „BauiAkustik-Rock“ aus Erolzheim den Gästen mit Schlagzeug und Gitarre ordentlich einheizt.

Wer lieber in die italienische Lebensart eintauchen möchte, der kommt in der Pizzeria Alte Post auf seine Kosten, wo Antonio Novembre italienischen Pop zu kulinarischen Genüssen zum Besten gibt. Im Hampfwerk sorgt die Band „Stadtgespräch“ mit einem Mix aus Coverhits in deutscher und englischer Sprache für gute Stimmung.

Das 13-köpfige Ensemble des „High Tension Orchestra“ verleiht im Café Grieser zahlreichen Klassikern aus Rock, Pop und Soul eine eigene Note. Die Band „Edelstoff – The New Generation“ hat alles im Programm, was die Rockszene zu bieten hat, von Elvis Presley bis Metallica. Zu sehen und hören gibt es sie im Steakhaus Ox-54. Im Lokal Zum Bahnhof gibt sich das Duo „HolzLott“ die Ehre. Unter dem Motto „Kleine Band, große Stimmung“ spielen die beiden Musiker alles, was ihnen in den Sinn kommt, von Schlager über Rock bis zu Pop.

Der Eintritt für die sieben Locations beträgt im Vorverkauf 8 Euro, an der Abendkasse 10 Euro. Die Tickets können vorab im Online-shop des Gewerbevereins auf www.gv-ox.de erworben werden. Dort sind auch diverse Pakete mit Getränkgutscheinen sowie Rabatte für die Abnahme mehrerer Tickets erhältlich. Weiterhin gibt es die Eintrittskarten auch bei der Kreissparkasse in Ochsenhausen und in allen teilnehmenden Gaststätten und Cafés.

Die sieben Locations im Überblick:

Steakhaus Ox-54: „Edelstoff – The New Generation“

Café Grieser: „High Tension Orchestra“

Pizzeria Alte Post: Antonio Novembre

Hampfwerk: „Stadtgespräch“

Ringhotel Mohren Dachterrasse: Rooftop-Poolparty mit DJ Ingo

Zum Bahnhof: „HolzLott“

Pilsbar Revanche: „BauiAkustik-Rock“

Lebensfaden

Vortragsreihe Herbst 2024 Bad Saulgau

14. Okt. (Mo), 19 Uhr: „Humor angesichts von Sterben und Trauer“

Der Vortrag möchte die Bedeutung von guten Bildern, von Humor, Hoffnungszeichen, Spiritualität und Glaube bei Sterben und Trauer aufzeigen. Dabei spielen die Vorgänge in unserem Gehirn und die Spiegelneuronen eine wichtige Rolle. Was brauchen Sterbende und Trauernde? Kann ich mit Sterbenden noch lachen und Freude erleben? Diese Fragen werden in vielen erlebten Geschichten und Beispielen aus dem Klinikclown-Alltag und der praktischen Seelsorge angesprochen und reflektiert. Eine wichtige Rolle spielt dabei das Versöhntsein mit sich und den anderen.



Referent: Ludger Hoffkamp, Klinik-Clown und Zauberer, Ludwigsburg
Ort: Evang. Gemeindehaus, Gutenbergstraße 49, Bad Saulgau

07. Nov. (Do), 19 Uhr: „Begleitung am Lebensende“

Am Ende des Lebens einsam und verlassen zu sein, ist eine große Angst von Menschen. Genau an diesem Punkt setzen Hospizdienste an und bieten Menschen in der letzten Lebensphase (neue, heilsame) Begegnungen. Im Vortrag geht es um folgende Fragen: Was kann eine Hospizgruppe leisten? Wie kann sie zu einer würdevollen letzten Lebensphase beitragen? Wie können Angehörige entlastet werden? Wie können schwerkranke oder sterbende Menschen Teil einer solidarischen Gemeinde bleiben?

Referentinnen: Bettina Oswald (Caritas) und Angelika Linder (ambulante Hospizgruppe Bad Saulgau)

Ort: kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, Bad Saulgau

14. Nov. (Do), 19 Uhr: „Vollmacht und (christl.) Patientenverfügung“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben – ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Doch welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden? Wie findet sich meine ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Was ist eine Gesetzlichen Betreuung und wie kann ich meinen digitalen Nachlass regeln?

Referentin: Sonja Hummel (Caritas)

Ort: kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, Bad Saulgau

20. Nov. (Mi), 18 Uhr: „DEMENTZ - Wissen, Verstehen, Umgehen“

Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz. Im Vortrag gibt es Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen und wie ein Leben möglichst lange im eigenen Zuhause ermöglicht werden kann.

Referentin: Daniela Wiedemann (Caritas)

Alle Vorträge sind kostenfrei, um eine Spende wird gebeten

Umfirmierung: Aus Go-Ahead wird Arverio

Folgende Unternehmen werden umfirmiert und etwaige Stammdaten für Geschäftskorrespondenz sind anzupassen:

- Die bisherige Go-Ahead Verkehrsgesellschaft Deutschland GmbH heißt ab sofort Arverio Deutschland GmbH
- Die bisherige Go-Ahead Baden-Württemberg GmbH heißt ab sofort Arverio Baden-Württemberg GmbH
- Aus Go-Ahead Bayern GmbH wurde Arverio Bayern GmbH
- Die bisherige Go-Ahead Facility GmbH wurde zu Arverio Facility GmbH
- Die bisherige Go-Ahead Services - Go Drive Verleihgesellschaft mbH heißt ab sofort Arverio Drive GmbH.

Hintergrund:

Der Anbieter von Nahverkehrszügen und Teil der Dachmarke des Personennahverkehrs im Ländle „bwegt“, hat umfirmiert. Für Sie als Bürger/innen hat dies keine Auswirkungen, da bestehende Verträge und mögliche Ansprechpartner unverändert bleiben. Auch der Fahrplan in Tannheim gilt wie bisher.

Für weiterführende Informationen wie Rechnungsadressen wenden Sie sich bitte an amtsblatt@gemeinde-tannheim.de.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41

BSV Württemberg e.V. lädt zur Vortragsreihe ein: „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11. September 2024 um 19.00 Uhr bis 20:30 Uhr

Thema: Richtige Beleuchtung: Hauptsache hell? Licht und Beleuchtung – aber richtig

Erfahren Sie, wie richtiges Licht das Sehen beeinflusst

Referentin: Kirsten Hueser-Nuss

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz. Benötigt wird dafür ein Smartphone oder ein Laptop (mit Kamera).

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Illertal

Betreuung zu Hause braucht viele Schultern

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 11. September ab 14 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen.

Das afrikanische Sprichwort „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen“ lässt sich auch auf die Pflege eines nahen Angehörigen übertragen, denn Betreuung zu Hause braucht viele Schultern! Jeder, der im häuslichen Umfeld ein Familienmitglied pflegt oder bereits gepflegt hat, weiß um die großen Herausforderungen, die Tag für Tag zu bewältigen sind. Und dabei gleicht kein Tag dem anderen. Was gestern noch ging, stößt heute an seine Grenzen. Was heute göltig ist, kann morgen schon überholt sein. Leonie Bail, Leiterin des ambulanten Pflegedienstes der Zieglerischen in Erolzheim, geht an diesem Nachmittag gemeinsam mit den Teilnehmenden auf die Suche nach weiteren „Schultern“, damit die Betreuung zu Hause gut zu stemmen ist. Dabei ist es jedoch unerlässlich, das Pflegende Angehörige sich ihrer eigenen Grenzen bewusst sind, Hilfe zulassen und aktiv nach Unterstützung fragen.

Alle Teilnehmenden sind eingeladen, ihre eigenen Erfahrungen einzubringen, so dass ein lebendiger Austausch entsteht.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

BILDUNGSANGEBOTE

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue



Gesprächsreihe für Eltern von Kindern... ..

mit chronischer Krankheit, mit hohem Förderbedarf, mit OP-Erfahrung, mit Behinderung...

19. September 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Rechtliche Betreuung nach dem 18. Geburtstag

ReferentIn: Betreuungsvereins SKM Sigmaringen



26. September 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Vorsorge treffen mit dem Behindertentestament

Referent: Hr. Herwanger, Notar a.D.

10. Oktober 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Mutterschutzverlängerung, Kinderkrankschreibung, Fahrtkostenerstattung, Haushaltshilfe

ReferentIn: AOK Bodensee-Oberschwaben

24. Oktober 2024 (Do.), 18:30 Uhr:

Pflegegrad, Verhinderungspflege, Pflegehilfsmittel, Pflegeberatungsgespräch, Entlastungsbeitrag

Referentin: Amb. Kinderkranken- und Intensivpflege Pustebume, Caritas Sigmaringen

im kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, 88348 Bad Saulgau

Ohne Anmeldung | kostenfrei | Spendenbasis

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im September 2024

6. bis 8. September 2024

Böhmisch musizieren mit Herz!

Böhmische Blasmusik spielen und von den Musikern von „Alpenblech“ lernen. Geballte Energie, böhmische Klänge, Gaudi & Proben mit hochkarätigen Dozenten! Für alle Musiker:innen, die gern spielen und sich weiterentwickeln möchten.

15. bis 20. September 2024

Yoga-Woche für Frauen – fließenden Bewegungen und Achtsamkeit mit sich selbst

Gönnen Sie sich eine Yoga-Woche mit einem Mix aus Bewegung, Entspannung, Meditation und Achtsamkeit. Erfahren Sie, wie Yoga Sie unterstützen kann, den Herausforderungen des Alltags mit Achtsamkeit zu begegnen und in eine gesunde Lebenspflege zu kommen.

27. bis 29. September 2024

Handlettering Workshop – Unikate, die Herzen berühren

Entdecken Sie die Kunst des Handletterings mit der talentierten Künstlerin Niloofar Swozil. Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Kreativität und lernen Sie die verschiedenen Techniken, um Botschaften für verschiedenste Anlässe wie Geburtstage, Weihnachten, Jubiläen individuell und kunstvoll zu gestalten.

29. September bis 4. Oktober 2024

Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im (Un)ruhestand „vielfältig, pfiffig und heiter“

Wir laden Sie allein oder zu zweit ein zur vielfältigen Begegnungswoche mit einem ausgewählten Programm und Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung. Hier können Sie gemeinsam die Themen diskutieren, für die Sie sich interessieren und Spaß miteinander haben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule

<https://www.schwaebische-bauernschule.de/>

VERANSTALTUNG FINDET
 NUR BEI SCHÖNEM WETTER STATT!
 KEIN NAGEL, DAUERREGEN, STURM, GEWITTER UND MEHR ALS 15°C.



proudly presents

1. TANNHEIMER VESPA-TREFFEN

31. AUGUST 2024 AB 11 UHR, IM VESPA VILLAGE
ROBERT-BOSCH-WEG 2-6, 88459 TANNHEIM

- BEGRÜßUNG DER TEILNEHMER • BEGUTACHTUNG DER VESPAS • VIELE NETTE GESPRÄCHE
- AMMERSCHLÄGER P4 LEISTUNGSPRÜFSTAND (NUTZUNG GEGEN UKB)
- UM DIE MITTAGSZEIT IST FÜR SPEIS UND TRANK BESTENS GESORGT
- RUNDFAHRT MIT STOPPS DURCHS MALERISCHE UNTERALLGÄU NACH SCHLOSS ZEIL (CA. 1,5 STUNDEN)
- PRÄMIERUNG DER ORIGINELLSTEN VESPA (CA. 16 UHR)

RUNDFAHRT-TEILNEHMER, VESPA-FREUNDE UND ZUSCHAUER SIND GANZ HERZLICH EINGELADEN.

DER ERLÖS UND DIE SPENDEN DES TANNHEIMER VESPA-TREFFENS KOMMT DEM VEREIN "DIE HIERONTIEMÜß" DOCTOR CLOWNS E.V." BEKANNT ALS "KLINIK-CLOWNS" ZUGUTE.



DA ES SICH UM EINE PRIVATE VERANSTALTUNG HANDELT, WIRD FÜR ALLE BESUCHER UND TEILNEHMER KEINERLEI HAFTUNG ÜBERNOMMEN. AUSFAHRT UND PRÜFSTANDSLAUF AUF EIGENES RISK!

Glückwunschanzeigen Schulanfang

Machen Sie Ihrem stolzen Schüler oder Ihrer Schülerin eine Freude und schalten Sie eine Glückwunsch-Anzeige zum Beginn des Schuljahres in Ihrem Mitteilungsblatt.

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine Mail. Wir beraten Sie gerne!

07154/8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Gerne können Sie eine solche Anzeige auch selbst erfassen auf: www.duv-wagner.de/privatanzeige



Lieber Ben,

2

Mit dem Schulanfang beginnt ein neues, vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt. Behalte Deine Neugierde und vergiss nie, Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt, sich selbst und anderen, bekommt Antworten.

Janne Koch



Lieber Tom,

3

Sei still wie ein Mäuschen, pass auf wie ein Luchs, sei fleißig wie ein Biene, dann wirst Du schlau wie ein Fuchs.

Quelle: Briefeguru



Lieber Michael

Zum Schulbeginn sende ich Dir allerherzlichste Glückwünsche - viel Erfolg auf Deinem Weg!



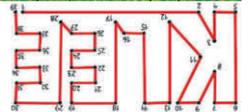
Konrads Spaziergang

Konrad spaziert durch die Sommerwiese.

Welche Pflanze entdeckt er? Verbinde alle Punkte der Reihe nach von 1 bis 39!



© Bruchnalski/DEIKE 725R07R1



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Soziale Dienste Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Werkrealschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

24./25. August 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. **116117**
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **116117**
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. **116117**

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

**Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/
Iller-Memmingen:**

Samstag, 24.08.2024:

- Mohren-Apotheke Memmingen,
Marktplatz 13, 87700 Memmingen
- Stadt-Apotheke Biberach,
Marktplatz 47, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 25.08.2024:

- Apotheke Waniek Ummendorf,
Riedweg 2, 88444 Ummendorf
- Stern-Apotheke Bodenseestraße,
Bodenseestr. 34, 87700 Memmingen

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmüll: Freitag, 23. August 2024
Papiertonne: Dienstag, 03. September 2024
Gelber Sack: Mittwoch, 04. September 2024

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr
Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Wort im Kreis

Nimm aus jedem Buchstabenfeld einen Buchstaben. Wenn du diese in die Kreise daneben einträgst, ergibt sich - nacheinander gelesen - das Lösungswort.

© DEIKE PRESS 708R28R1
Lösung: Internet

Beginn der Aroniabeeren-Ernte - 2024

ab Samstag 17.08.2024 von 9 bis 18 Uhr
dann täglich von 9-18 Uhr geöffnet bis alle Beeren geerntet sind.

Aronia - Plantage an der Iller
Plantage liegt zwischen Heimertingen und Egelsee
(neben ehem. Flussmeisterhaus)

Bitte eigene Schüssel mitbringen Fragen unter 0159 02494182
Fam. Bernhard od. 0174 3411779

allgäu bestatter

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

**Vorsorge Beratung
Betreuung**

Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin

Ute Eckhardt
Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim
Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

IMMOBILIEN VERKAUF

Beruhigend, wenn bei Immobilien-Geschäften alles sicher abläuft.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

immo-voba.de
07351 572-4300

Jetzt beraten lassen!

Tannheim-Ortsrand; Großzügiges Wohnhaus mit viel Grün;
ca. 170 m² Wohnfl., über 970 m² Grdst; Baujahr 1973; Doppelgarage; EBK; modernisiert; kurzfristig beziehb; Öl-ZH; EBA; 220,6 kWh; G
498.000 Euro

Sie wollen verkaufen?
Scannen & online Wert ermitteln.
Oder: immo-voba-bewertung.de

Volksbank Immobilien
Ulm | Biberach | Ravensburg

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 36/37*

AUSBILDUNG & BERUF

*in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de